



 [zurück](#) [Home](#) [weiter](#)

3.06 Reportgenerator "ReportMaker" (Fortsetzung 2)

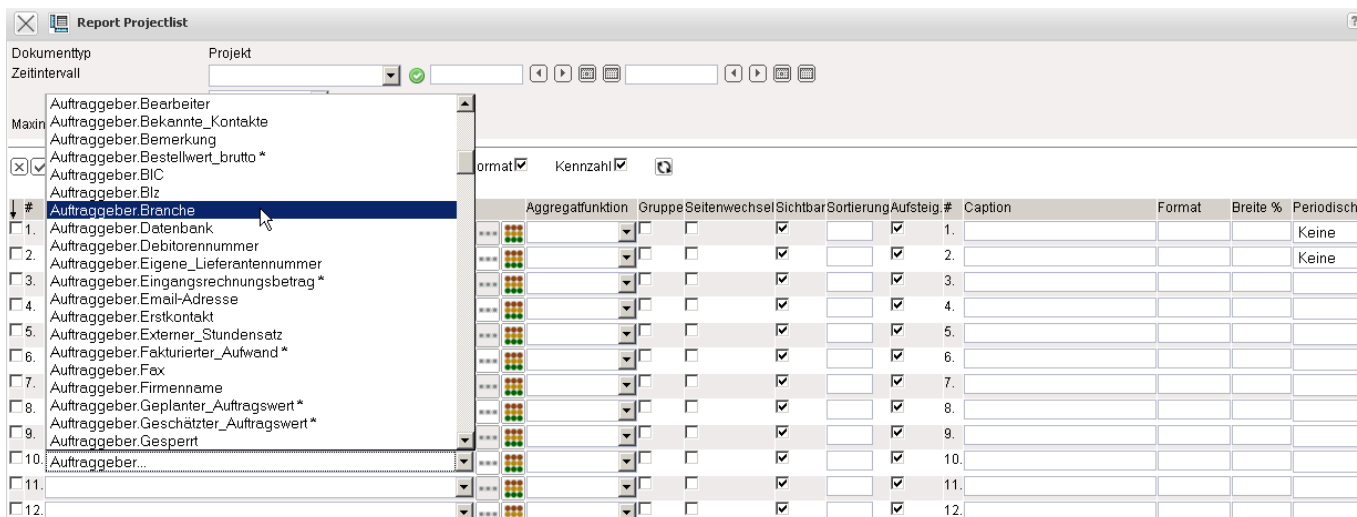
Funktionen des ReportDesigners

Im folgenden Beispiel werden die erweiterten Funktionalitäten des Designers anhand der "Projectlist" erläutert.

Zunächst wird ein neues Element für den Report mit Hilfe der Funktionalität  erzeugt. In der Auswahlliste "Spalteninhalt", können je nach Dokumenttyp, referenzierte Elemente verfügbar sein. Im Beispiel für den Projektreport ist der Dokumenttyp Projekt ausgewählt. Innerhalb des Dokumentes gibt es das Element Auftraggeber, das aus dem Kontaktsystem herangezogen wird. Diese Verknüpfungen sind auch im ReportMaker nutzbar. Wenn ein Feld innerhalb der Auswahlbox "..." enthält, können mit Hilfe der Funktionalität  die verfügbaren Elemente des verknüpften Dokumentes ausgewählt werden.



Im Beispiel soll zum Auftraggeber der Projekte die zugehörige Branche angezeigt werden.



#	Spalteninhalt	Aggregatfunktion	Gruppe	Seitenwechsel	Sichtbar	Sortierung	Aufsteig.	#	Caption	Format	Breite %	Periodisch
1.	Auftraggeber.Bearbeiter							1.				Keine
2.	Auftraggeber.Bekannte_Kontakte							2.				Keine
3.	Auftraggeber.Bemerkung							3.				
4.	Auftraggeber.Bestellwert_brutto *							4.				
5.	Auftraggeber.BIC							5.				
6.	Auftraggeber.Blz							6.				
7.	Auftraggeber.Branche							7.				
8.	Auftraggeber.Datenbank							8.				
9.	Auftraggeber.Debitorennummer							9.				
10.	Auftraggeber.Eigene_Lieferantennummer							10.				
11.	Auftraggeber.Eingangsrechnungsbetrag *							11.				
12.	Auftraggeber.Email-Adresse							12.				

Anschließend wird das Feld umsortiert. Dazu wird das Feld mit Hoch (mehrfach) nach oben verschoben ...



... bis die gewünschte Position erreicht ist.

Mit Hilfe der Funktionalität  können Formeln verwendet werden.



Es öffnet sich dann ein entsprechendes Eingabefeld, in dem die Formel definiert wird.



Innerhalb der Formel können alle Grundrechenarten (+,-,*,/) verwendet werden. Bei der Definition der Formeln muss aber stets auf die richtige Schreibweise (auch Groß-/Kleinschreibung) geachtet werden. Im Beispiel soll ein neues Feld mit dem Namen "Differenz" erzeugt werden, das aus den Feldern Plan-Aufwand - Ist-Aufwand berechnet und summiert werden soll (Aggregatsfunktion).



Nach dem Speichern wird die Formel für die Internationalisierung des Reports umformatiert. Das neue Feld "Differenz" wird dann zwei Positionen nach oben verschoben.

Anschließend wird noch nach Auftraggeber sortiert und gruppiert.



Der Beispielerport kann nach dem Abspeichern ...



... und Schließen ...



... direkt verwendet werden ...



... und liefert dann über alle, nach Kunden sortierten Hauptprojekten, folgende Auswertung:

 ☐ Projectlist

Projekt

Nummer	Bezeichnung	Plan-Beginn	Plan-Ende	Kunde	Branche	Plan-Aufwand	Ist-Aufwand	Differenz	Angebot	Rechnung
1	QM-Modul	01.08.2010	31.10.2010	CONSULT GmbH	Beratung	54,00	4,00	50,00	0,00	100,00
2	Projektplanung	01.09.2010	01.12.2010	Poll AG		240,00	0,00	240,00	1.455,00	1.605,00
37	Einführung Projectile	15.10.2010	15.11.2010	K&M GmbH		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Bezeichnung	27.09.2010	31.12.2010	B.B. und Co. KG		0,00	0,00	0,00	0,00	180,00
42	P 38230	01.10.2010	31.12.2010	IPST AG	Software	240,00	32,00	208,00	28.500,00	4.283,50

...Fortsetzung

From:

<https://infodesire.net/dokuwiki/> - **Projectile-Online-Handbuch**

Permanent link:

https://infodesire.net/dokuwiki/doku.php?id=handbuch:kapitel_3:3.6._fortsetzung_2&rev=1290175911



Last update: **2019/10/25 14:10**